

Engagierte Jugendliche gewinnen bundesweiten Wettbewerb für gesellschaftliches Engagement

Die Jugendlichen des Projekts „Lets make school ÖKO!“ haben es geschafft und sich gegen über 60 Mitbewerber*innen durchgesetzt: Aufgrund ihres herausragenden gesellschaftlichen Engagements in der Realisierung ökologischer Projekte an ihrer Schule in Neckarsteinach gewinnen sie beim CHILDREN Jugend hilft! Wettbewerb. Diese besondere Auszeichnung der Kinderhilfsorganisation Children for a better World führt die Jugendlichen zusammen mit sieben anderen Siegerprojekten zu einem fünftägigen Engagement-Camp nach Berlin (15. bis 19. September). Dort nehmen sie an zahlreichen Workshops teil, vernetzen sich untereinander und entwickeln ihre Projekte weiter. Den Höhepunkt bildet voraussichtlich der feierliche Empfang in Schloss Bellevue durch Elke Bündenbender, Frau des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier.

München, 30.05.2021: „Lets make school ÖKO!“ – Den zwei Erfinderinnen von „Let’s make school ÖKO“ waren Worte nicht genug: Sie packen richtig mit an, um ihre Schule und alle verbundenen Abläufe ökologischer zu gestalten. Dabei haben sie nicht nur das Kollegium, sondern auch ihre Mitschüler*innen mit ins Boot geholt. Sie bepflanzen Klassenräume, tauschen Plastik für Bienenwachs und starten sogar eine schulinterne Wurmkompostierung! Nachhaltigkeit und ÖKO wird hier im wahrsten Sinne des Wortes großgeschrieben!

Mitte Mai hat eine hochkarätige Jury, bestehend aus zwölf erwachsenen und jugendlichen Engagementexpert*innen, getagt und über die Siegerprojekte entschieden. „Das ist ein Projekt, das zum Nachahmen anregt! Ökologisches Engagement ist auch ein Politisches“, sagt Dieter Rehwinkel, Jurymitglied und Projektleiter der Woche des bürgerschaftlichen Engagements. Auch Sozialforscherin Sibylle Picot ist begeistert vom Engagement der Jugendlichen: „Diese Mädchen sind so toll engagiert. Sehr praxisnah. Es bildet ein gutes Gegengewicht zu theoretischen Projekten.“ Dem Vorstand der basicAG, Hermann Oswald, ist es wichtig, ein Statement dafür zu setzen, „dass Ökologie als Thema nicht außen vor bleibt!“ Die 16-21 Jahre alten Jugendlichen übernehmen bereits in jungem Alter Verantwortung und sind aktive Gestalter*innen für unsere Gesellschaft. Für ihr Engagement sind die Jugendlichen des Projekts auch für den Deutschen Engagementpreis nominiert.

Hintergründe zu Children for a better World

Children for a better World (kurz: CHILDREN) ist eine spendenfinanzierte Kinderhilfsorganisation mit Sitz in München. Die Organisation wurde 1994 von Gabriele Quandt und Dr. Florian Langenscheidt gegründet und verfolgt drei Anliegen: In deutschen Brennpunkt-Stadtteilen setzt sich CHILDREN gegen die Folgen von Kinderarmut ein. Zudem fördert CHILDREN engagierte Kinder und Jugendliche, die mit ihren eigenen Projekten Andere Menschen unterstützen. In den CHILDREN Kinderbeiräten entscheiden Kinder selbst über die Vergabe von Fördergeldern. CHILDREN wurde bereits mit wichtigen Preisen ausgezeichnet.

Weitere Informationen zum Siegerprojekt stellen wir gerne zur Verfügung. Über eine redaktionelle Verwendung würden wir uns freuen.